

Wissenschaftliche Grundlagen

Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass sich Bewegung positiv auf die kindliche Entwicklung auswirkt.

Durch die Erweiterung des kindlichen Bewegungsspektrums werden Entwicklungen sowohl im körperlichen als auch im geistigen Bereich angestoßen. Vielfältige Bewegungserfahrungen wirken sich positiv auf das Sozialverhalten der Kinder aus und schaffen Lern- und Leistungsreserven über ein breites Bewegungsrepertoire. Möglichst große Lern- und Leistungsreserven sind wichtige Voraussetzungen für eine nachhaltige sportliche Entwicklung im Breiten- wie auch im Leistungssport. Eine zu frühe Spezialisierung dagegen führt zu einem mangelhaften Bewegungsrepertoire, wodurch die sportlichen Möglichkeiten des Kindes zu früh eingeengt werden.

Auch die Entwicklung koordinativer Fähigkeiten findet zentral im Kindesalter statt. Diese koordinativen Fähigkeiten sind die beste Basis für viele sportliche Techniken und für eine spätere umfangreiche und intensive Belastung im Leistungstraining, da das Training vielseitiger und variantenreicher gestaltet werden kann.

Leitsätze der KiA

- sportartenunabhängige Grundausbildung um einen offenen Zugang zu allen Sportarten in unterschiedlichsten Betriebsformen von Freizeit- bis Leistungssport zu gewährleisten
Motto: Früh mit einer großen Bewegungsvielfalt beginnen, zur richtigen Zeit spezialisieren
- Gesundheitsvorsorge im Hinblick auf Haltungs- und Organleistungsschwächen
- Ausbildung optimaler körperlicher und motivationaler Voraussetzungen für ein langfristiges Sporttreiben bei den SSF Bonn
- kindgemäße Sportangebote in entwicklungsgemäßer Aufbereitung
- Entwicklung von individueller und sozialer Handlungsfähigkeit durch Spiel und Sport, allein und in der Gruppe